

Stand: 16.05.2024 18:44:17

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/12289

"Verlässliche und sichere Bildung im Pandemie-Schuljahr 2021"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/12289 vom 13.01.2021
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/15673 des BI vom 26.01.2021
3. Beschluss des Plenums 18/15884 vom 20.05.2021
4. Plenarprotokoll Nr. 83 vom 20.05.2021



Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel, Gülseren Demirel, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Gisela Sengl, Tim Pargent, Thomas Gehring** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Verlässliche und sichere Bildung im Pandemie-Schuljahr 2021

Der Landtag wolle beschließen:

Die Aufnahme des Regelunterrichts mit Präsenzpflcht ist derzeit nicht mit dem Infektionsgeschehen vereinbar. Mit dem Ministerratsbeschluss vom 06.01.2021 ist klar, dass der Unterricht an den bayerischen Schulen noch über die kommenden Wochen weiter als Distanzunterricht stattfinden wird.

Um die Qualität der Bildung unserer Kinder und Jugendlichen in den nächsten beiden Monaten zu garantieren, gleichzeitig eine Perspektive für den schrittweisen Wiedereinstieg in den Präsenzunterricht aufzuzeigen und nicht zuletzt die hochbelastete Ausnahmesituation der Eltern und Kinder ein Stückweit zu entlasten, wird die Staatsregierung aufgefordert, folgende Maßnahmen zu ergreifen:

1. Wiedereinstieg in den Präsenzunterricht ab Februar 2021 für die Kleinen ermöglichen
 - Ab Februar 2021 sollen Grund- und Förderschülerinnen und -schüler – sofern das Infektionsgeschehen dies zulässt – im Wechsel unterrichtet werden.
 - Eine flexible Notbetreuung muss für alle Schülerinnen und Schüler offen sein, die Betreuung aus den unterschiedlichsten Gründen benötigen. Die Kinderbetreuung muss auch tageweise ermöglicht werden, um den besonderen Bedürfnissen der Eltern in der Ausnahmesituation und dem Ziel die Kontakte zu reduzieren, entgegenzukommen. In der Notbetreuung dürfen die Kinder der unterschiedlichen Klassen bzw. Gruppe in der Regel nicht gemischt werden.
2. Taskforce einrichten für das Lernen mit digitalen Medien im Distanz- und Wechselunterricht
 - Die digitale Ausstattung und digitale Infrastruktur der Schulen (Breitbandanschlüsse, WLAN-Versorgung, Leihgeräte für Schülerinnen und Schüler, digitale Endgeräte für Lehrkräfte, IT-Betreuerinnen und -Betreuer) muss jetzt oberste Priorität erhalten. Eine Steuerungsgruppe aus Vertreterinnen und Vertretern des Staatsministeriums für Bildung und Kultus und des Staatsministeriums für Digitales in Kooperation mit externen Fachleuten und kommunalen Vertreterinnen und Vertretern, soll den gesamten Prozess zum Gelingen führen.
 - Die Lernplattform Mebis muss schnellstmöglich so ertüchtigt und durch geeignete digitale Plattformen ergänzt werden, dass es zu keinen Nutzungseinschränkungen mehr für die Schulen kommt.
3. Lehren und Lernen in der Pandemie – mehr Sicherheit und Gesundheit in der Schule
 - Die bereits im Herbst angekündigte Teststrategie muss endlich mit ausreichend Kapazitäten von Schnelltests und mobilen Testteams für Schulen umgesetzt werden.

- Es müssen ausreichend zertifizierte FFP2-Masken für Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler an den Schulen zur Verfügung stehen.
 - Das Programm für mobile Raumlüfter muss mit der Option für festinstallierte Anlagen offensiv an den Schulen vorangetrieben werden.
4. Alternative Lernorte vor Ort ermöglichen – sozialer Aufgabe gerecht werden
- Die Einrichtung eines Sonderfonds zur Anmietung von zusätzlichen Räumen (z. B. Kirchen-, Gemeinde oder Hotelsäle), um Lernen unter Einhaltung der Abstandsregeln zu gewährleisten.
 - Für Kinder und Jugendliche mit besonderen Unterstützungsbedarfen oder ohne notwendige häusliche Infrastruktur (fehlender Arbeitsplatz, keine digitale Ausstattung) sollen Lernräume („Study Halls“) zur Verfügung gestellt werden.
 - Für Schülerinnen und Schüler mit besonderem Lernbedarf und psychosozialer Unterstützung müssen bis zum Schuljahresende flächendeckend sogenannte Brückenangebote gemacht werden.
5. Anerkennung eines Kurzschuljahrs 2020/21
- Das Schuljahr 2020/21 muss in Bayern als Kurzschuljahr anerkannt, geregelt und rechtlich untermauert werden.
 - Die Anzahl der verbindlichen Leistungsnachweise muss – bis hin zu einer Halbierung – reduziert werden.
 - Die Lehrplaninhalte aller Jahrgangsstufen müssen priorisiert und damit reduziert werden.
6. Übertritt zum Schuljahr 2021/22 den besonderen Bedingungen anpassen
- Um den besonderen Bedingungen der Viertklässlerinnen und Viertklässler zu begegnen, die Lernrückstände aus beiden vorangegangenen Schuljahren mitbringen, sollen Günstigkeitsregelungen für den Übertritt zum kommenden Schuljahr 2021/22 umgesetzt werden.
 - Die Wiedereinführung der Lotsen für die Übertrittsphase.
 - Brückenangebote an den weiterführenden Schulen aufstellen, um die Schülerinnen und Schüler beim Einstieg in die weiterführende Schule entsprechend zu unterstützen.
7. Faire Prüfungsbedingungen für alle Abschlussjahrgänge im Pandemiejahr 2021
- Ermöglichung von Präsenztagen ab Februar 2021.
 - Frühzeitige Kommunikation über Prüfungsbedingungen 2021.
 - Schulinterne Prüfungsgestaltung ermöglichen, um tatsächlich durchgenommenen Stoff abprüfen zu können.
 - Die Möglichkeit einräumen, Prüfungen zu wiederholen und Freiversuche zu gewähren, um bei Nichtbestehen eine 2. Chance zu erhalten oder eine Notenverbesserung zu erzielen.

Begründung:

Schulschließungen sind eine Notmaßnahme und das letzte Mittel zur Bekämpfung der Corona-Pandemie. Gleichwohl ist klar: einen Lockdown der Bildung darf es kein zweites Mal geben. Die Schulen müssen deshalb bestmöglich unterstützt werden und aufgestellt sein, damit die Lehrkräfte ihrem Bildungs- und Erziehungsauftrag auch in diesen Ausnahmezeiten gerecht werden können. Ferner ist klar, sobald sich die Infektionslage entspannt, müssen Schulen – zumindest im Wechsel – wieder geöffnet werden. Ein Schulleben muss wieder ermöglicht werden, in einem ersten Schritt für die kleineren Kinder, in einem zweiten auch für die größeren Kinder.

Das Schuljahr 2020/21 ist abermals ein Ausnahmeschuljahr, in dem die Kinder bereits durch das vorangegangene Ausnahmeschuljahr geprägt sind und z. T. mit großen Lernrückständen und individuellen Belastungen zurechtkommen müssen. Dieses Schuljahr muss als Kurzzeitschuljahr rechtsverbindlich anerkannt werden.

An jeder Schule gibt es so viele Lehrkräfte, Schulleitungen, nicht-pädagogisches Personal, Eltern und Schülerinnen und Schüler, welche seit Monaten das Schulleben am Laufen halten. Mit Kreativität, Engagement und oft weit über ihre Belastungsgrenze hinaus, bringen sie sich für ihre Schulfamilie ein. Das verdient eine hohe Anerkennung und Wertschätzung. Wir sind überzeugt, dass die Schulfamilie in der Zeit bis Februar 2021 jetzt besondere Unterstützung von Seiten der Staatsregierung benötigt: Es braucht Planungssicherheit, verlässliche Vorgaben, transparente, nachvollziehbare und rechtzeitige Kommunikation auf Augenhöhe, um dieses zweite Pandemieschuljahr gut und sicher zu meistern. Wir erwarten vollen Einsatz und maximale Kraftanstrengung seitens Staatsregierung und insbesondere des zuständigen Staatsministers für Bildung und Kultus.



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Bildung und Kultus

**Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann,
Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**
Drs. 18/12289

Verlässliche und sichere Bildung im Pandemie-Schuljahr 2021

I. Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatlerin:
Mitberichterstatler:

Gabriele Triebel
Prof. Dr. Gerhard Waschler

II. Bericht:

1. Der Dringlichkeitsantrag wurde dem Ausschuss für Bildung und Kultus federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Fragen des öffentlichen Dienstes hat den Dringlichkeitsantrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 35. Sitzung am 21. Januar 2021 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:
 - CSU: Ablehnung
 - B90/GRÜ: Zustimmung
 - FREIE WÄHLER: Ablehnung
 - AfD: Ablehnung
 - SPD: Enthaltung
 - FDP: ZustimmungAblehnung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Fragen des öffentlichen Dienstes hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 32. Sitzung am 26. Januar 2021 mitberaten und mit folgendem Stimmergebnis:
 - CSU: Ablehnung
 - B90/GRÜ: Zustimmung
 - FREIE WÄHLER: Ablehnung
 - AfD: Ablehnung
 - SPD: Enthaltung
 - FDP: ZustimmungAblehnung empfohlen.

Markus Bayerbach
Vorsitzender



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel, Gülseren Demirel, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Gisela Sengl, Tim Pargent, Thomas Gehring** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Drs. 18/12289, 18/15673

Verlässliche und sichere Bildung im Pandemie-Schuljahr 2021

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

Alexander Hold

III. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweiter Vizepräsident Thomas Gehring

Zweiter Vizepräsident Thomas Gehring: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 3** auf:

Abstimmung

über eine Europaangelegenheit und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die vorliegende Liste.

(Siehe Anlage)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die GRÜNEN, die SPD, die FREIEN WÄHLER, die CSU, die FDP und die AfD. Gibt es Gegenstimmen? – Sehe ich keine. Stimmenthaltungen? – Sehe ich auch keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Anträge

2. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Diana Stachowitz, Michael Busch u.a. SPD
Kinder und Jugendliche stärken I:
Keine wertvolle Zeit mehr für die Aufnahme von Kinderrechten ins Grundgesetz verlieren
Drs. 18/9830, 18/11782 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

3. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Diana Stachowitz, Michael Busch u.a. SPD
Kinder und Jugendliche stärken II:
Flächendeckender und bedarfsgerechter Ausbau von Beratungs- und Betreuungsangeboten für Kinder und Jugendliche
Drs. 18/9831, 18/15556 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

4. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Diana Stachowitz, Michael Busch u.a. SPD
Kinder und Jugendliche stärken III:
Einführung einer Kindergrundsicherung auf Bundesebene unterstützen
Drs. 18/9832, 18/11783 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐ ENTH

8. Antrag der Abgeordneten Klaus Adelt, Ruth Waldmann, Volkmar Halbleib u.a. SPD
Förderprogramm zur Beschaffung Automatisierter Externer Defibrillatoren im öffentlichen Raum
Drs. 18/11511, 18/15533 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

9. Antrag der Abgeordneten Ferdinand Mang, Franz Bergmüller, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD)
Entlastung durch Aussetzung des Progressionsvorbehalts
Drs. 18/11718, 18/15534 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐ ohne	☒	☐	☐

Die Fraktion FREIE WÄHLER hat beantragt, das Votum „**Ablehnung**“ zugrunde zu legen.

10. Antrag der Abgeordneten Ferdinand Mang, Franz Bergmüller, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD)
Entlastung durch Wegfall der Abgabepflicht
Drs. 18/11719, 18/15535 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐ ohne	☒	☐	☐

Die Fraktion FREIE WÄHLER hat beantragt, das Votum „**Ablehnung**“ zugrunde zu legen.

14. Antrag der Abgeordneten Arif Taşdelen, Volkmarr Halbleib, Markus Rinderspacher u.a. SPD
Integration in Bayern XI: Kultur;
hier: Unterstützung der Kulturnetzwerke vor Ort – regionale Soziokultur fördern
Drs. 18/12129, 18/15414 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☐	☐	☐

15. Antrag der Abgeordneten Arif Taşdelen, Markus Rinderspacher, Klaus Adelt u.a. SPD
Integration in Bayern X: Gleichstellung;
hier: Mentorinnenprogramm für Frauen mit Migrationshintergrund
Drs. 18/12131, 18/15531 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☐	☐	☐

16. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel u.a. und Fraktion (AfD)
Bayern zum Startup-Hub machen – private Investition in Wagniskapital steuerlich fördern
Drs. 18/12145, 18/15539 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

17. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel u.a. und Fraktion (AfD)
Sicherung des wettbewerbsfähigen und innovativen Wirtschaftsstandorts Bayern – F&E-Beihilfen von EU-Subventionsbestimmungen befreien und Ausgaben für F&E erhöhen
Drs. 18/12280, 18/15540 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

18. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Susanne Kurz u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
FairArt-Funding
Drs. 18/12288, 18/15742 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

19. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Verlässliche und sichere Bildung im Pandemie-Schuljahr 2021
Drs. 18/12289, 18/15673 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

20. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Horst Arnold, Dr. Simone Strohmayr, Margit Wild u.a. und Fraktion (SPD)
Endlich handeln statt reden – Bildungsgerechtigkeit in den Mittelpunkt stellen
Drs. 18/12468, 18/15664 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

21. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Ulrich Singer, Dr. Anne Cyron u.a. und Fraktion (AfD)
Wissenschaft von Ideologie befreien I –
Förderung der Genderforschung beenden
Drs. 18/12521, 18/15744 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☒	☐	☐

22. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Ulrich Singer, Dr. Anne Cyron u.a. und Fraktion (AfD)
Wissenschaft von Ideologie befreien II –
Stipendium Anthropologische Geschlechterforschung einführen
Drs. 18/12522, 18/15745 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
					

23. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Ursula Sowa u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Ein neues Europäisches Bauhaus - Chancen für Bayern
Drs. 18/12524, 18/15674 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

24. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Mehr Solarstrom von öffentlichen Dächern:
Nutzungsverträge verbessern
Drs. 18/12525, 18/15541 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

25. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Horst Arnold,
Dr. Simone Strohmayr, Margit Wild u.a. und Fraktion (SPD)
Schullaufbahnpflicht statt Grundschulabitur - Faire Bedingungen
für die Viertklässler schaffen
Drs. 18/12925, 18/15699 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

26. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Anna Toman u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Übertrittsverfahren 2021 der Lern- und Lebenssituation der Viertklässler in der Coronakrise anpassen –
Erziehungs- und Bildungspartnerschaft stärken
Drs. 18/13113, 18/15700 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☐	☐	☐

27. Antrag der Abgeordneten Jan Schiffers, Ulrich Singer, Dr. Anne Cyron u.a. und Fraktion (AfD)
Kindern eine Perspektive geben –
Kinderbetreuung unverzüglich wieder öffnen
Drs. 18/13135, 18/15346 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

Der Antrag wird für erledigt erklärt.

28. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Schutzimpfung gegen COVID-19 für gehörlose Menschen:
Gebärdensprachdolmetschende finanzieren!
Drs. 18/13177, 18/14419

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

Der Antrag wird für erledigt erklärt.

29. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Dominik Spitzer, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Freiheitsstrategie 2021 VI – Langfristige Maßnahmen umsetzen
Drs. 18/13473, 18/14422

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

Der Antrag wird für erledigt erklärt.

30. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Dominik Spitzer, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Freiheitsstrategie 2021 II –
Allgemeine Ausgangsbeschränkung sofort abschaffen
Drs. 18/13483, 18/14420

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

Der Antrag wird für erledigt erklärt.

31. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Dominik Spitzer, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Freiheitsstrategie 2021 III – Kontaktbeschränkung sinnvoll ausgestalten
Drs. 18/13484, 18/14421

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

Der Antrag wird für erledigt erklärt.

32. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Bayerbach,
Dr. Anne Cyron und Fraktion (AfD)
FOS/BOS nicht vergessen: Anzahl der Prüfungen sofort reduzieren!
Drs. 18/13493, 18/15701 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
					

33. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Martin Hagen, Matthias Fischbach und Fraktion (FDP)
Faure und vergleichbare Abschlüsse 2021 für Gymnasien
als auch FOS/BOS
Drs. 18/13495, 18/15702 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☒	☐	☒

34. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Susanne Kurz u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Brauchtumskultur erhalten - Ehrenamt schützen: Allen Vereinen helfen
Drs. 18/13549, 18/15747 (A)

Auf Antrag der CSU-Fraktion Votum des mitberatenden Ausschusses
für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

35. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Förderprogramm: Installation von Lüftungsanlagen an Schulen –
Anschubfinanzierung für Kommunen
Drs. 18/14127, 18/15543 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

36. Antrag der Abgeordneten Jan Schiffers, Ulrich Singer AfD
Eltern von Kindern mit Behinderung angemessen unterstützen,
um die Folgen des Lockdowns abzufedern
Drs. 18/14166, 18/15557 (A)

Auf Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER Votum des mitberatenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☒	☐	☐

37. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Horst Arnold,
Dr. Simone Strohmayr, Margit Wild u.a. und Fraktion (SPD)
Mehr individuelle Lernzeit für alle Schülerinnen und Schüler - Freiwilliges
Flexijahr vorbereiten
Drs. 18/14248, 18/15704 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	ENTH	A	ENTH	Z	ENTH

41. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Katrin Ebner-Steiner, Roland Magerl u.a. AfD
Auswirkung des neuen § 2a Notfallsanitätäergesetzes auf Bayern und Erfahrungen mit „2c-Maßnahmen“
Drs. 18/14490, 18/15711 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	ohne	Z	A	A

Die Fraktion FREIE WÄHLER hat beantragt, das Votum „**Ablehnung**“ zugrunde zu legen.

42. Antrag der Abgeordneten Thomas Huber, Prof. Dr. Gerhard Waschler, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Eva Gottstein u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Bildungsgerechtigkeit durch zusätzliche Lernangebote sicherstellen
Drs. 18/14498, 18/15563 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

[illegible]

43. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Verena Osgyan u.a. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Christian Flisek, Volkmarr Halbleib, Horst Arnold u.a. SPD Bayerische Hochschulen für die Zukunft fit machen – Diskussion über Hochschulreform als Chance begreifen
Drs. 18/14952, 18/15758 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

[illegible]

